

Ihre Vorteile



Die Gespräche haben mir geholfen, mir über meine Wünsche zum Lebensende klar zu werden. Es hat mir sehr gut getan über sie zu sprechen. Es hat meine Seele beruhigt.

Ingo Brechmacher, Klient der CAB

Menschen mit Behinderung

- besseres Verständnis über Aspekte der letzten Lebensphase und medizinische Behandlungsmöglichkeiten
- schriftliche Dokumentation der persönlichen Versorgungswünsche
- Selbstbestimmung und Eigenverantwortung

Angehörige

Gewissheit, dass die individuellen Versorgungswünsche bekannt und dokumentiert sind

Gesetzliche Betreuer*innen & Bevollmächtigte

- Wissen um die Versorgungswünsche
- verlässliche Entscheidungshilfe in gesundheitlichen Krisen

CAB Mitarbeitende & Medizinisches Personal

- schneller Zugang zur Willenserklärung
- Wissen um die Versorgungswünsche
- mehr Handlungssicherheit

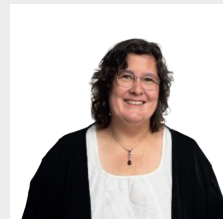
Unsere Kontaktdaten

Bei Interesse und Informationsbedarf stehen Ihnen unsere qualifizierten Gesprächsbegleiter*innen für Gesundheitliche Versorgungsplanung unverbindlich und persönlich zur Verfügung.



Michaela Linder

Günzburg
Dillingen
☎ 0175 / 3 85 90 88



Simone Schönborn

Augsburg
Aichach-Friedberg
☎ 0171 / 6 82 48 28

✉ versorgungsplanung-teilhabe@cab-caritas.de



QR-Code scannen und
mehr Infos erhalten

CAB Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH

Behindertenhilfe

☎ 0821 / 56 06-0

✉ info-teilhabe@cab-caritas.de

📍 Hanreiweg 9

📍 86153 Augsburg

Folge uns auf



Gesundheitliche Versorgungsplanung

für Menschen mit Behinderung

Ein Gesprächs-
angebot
für unsere
Klient*innen



Unser Gesprächsangebot

Besonders in schweren gesundheitlichen Krisen, in der letzten Lebensphase oder Situationen, in denen man nicht mehr in der Lage ist, sich zu äußern oder für sich selbst zu sprechen, ist es wichtig, dass der eigene Wille und die persönlichen Wünsche berücksichtigt werden.

Wir unterstützen unsere Klient*innen dabei, ihre Versorgungswünsche zu dokumentieren, damit sie nach ihrem Willen versorgt, gepflegt und behandelt werden. Das ermöglichen wir durch das freiwillige Gesprächsangebot „Gesundheitliche Versorgungsplanung“ (§ 132g SGB V).

Das Angebot ist unabhängig von Alter und Gesundheitszustand sowie der Art und dem Schweregrad der Behinderung (Einsatz geeigneter Gesprächstechniken und Methoden).



Unser Konzept

Ausführliche, individuelle und selbstbestimmte Gespräche mit qualifizierten Gesprächsbegleiter*innen



Professionelle, nachvollziehbare Dokumentation des (Behandlungs-) Willens



Aktualisierung und Überarbeitung jederzeit möglich

Beteiligte?

In den Gesprächsprozess können Angehörige, Vertrauenspersonen, Freunde, Bekannte, rechtliche Vertreter*innen, Ärzt*innen oder anderweitig an der Versorgung Beteiligte eingebunden werden.

Wann und Wo?

Die Gespräche sind von Vertraulichkeit, Achtsamkeit und Respekt geprägt. Zeitpunkt und Ort können individuell festgelegt werden.

Kosten?

Die Kosten für die Versorgungsplanung werden von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen (keine Antragstellung erforderlich). Bei privat Krankenversicherten muss die Kostenübernahme zuvor mit den zuständigen Kostenträgern geklärt werden.

Unsere Gesprächsinhalte

Zentrale Fragen sind:

„Was macht Ihnen Freude im Leben und was ist Ihnen dabei wichtig?“

„Was ist Ihnen wichtig, falls Sie Ihren Willen nicht mehr äußern können?“

„Welche Versorgung bevorzugen Sie bei (schwerer) Krankheit?“

„Wie stehen Sie zu einer Behandlung im Krankenhaus?“

„Welche Gedanken haben Sie über das Sterben und den Tod?“

